

Schock-Angriff auf Rapid-Star: Burgstaller kämpft um seine Karriere!

Nach dem Angriff auf Guido Burgstaller wurde der mutmaßliche Täter festgenommen. Ermittlungen zu Körperverletzung laufen.



Heldenplatz, Wien, Österreich - Ein schwerer Übergriff auf den Fußballprofi Guido Burgstaller von SK Rapid Wien hat Wellen geschlagen. Nach einem Vorfall in der Nacht zu Samstag, bei dem Burgstaller einen Schädelbasisbruch erlitt, wurde der mutmaßliche Täter, ein 23-jähriger Mann, am Dienstagabend festgenommen, nachdem er sich selbst der Polizei stellte. Die ersten Berichte belegen, dass der Vorfall nicht in direktem Zusammenhang mit Fußball stand. Er ereignete sich gegen 6:00 Uhr vor einer Diskothek am Heldenplatz, wo der Täter Burgstallers Begleiterin ansprach, bevor er unvermittelt zuschlug, wie die **Krone** berichtete.

Guido Burgstaller, dessen Zustand sich laut SK Rapid bereits

verbessert hat, konnte bislang aus gesundheitlichen Gründen nicht befragt werden. Die Ermittlungen wegen des Verdachts auf absichtlich schwere Körperverletzung dauern an. Der 23-Jährige, der dem Opfer fremd war, wollte bei seiner Einvernahme keine Auskunft geben und wurde in eine Justizanstalt gebracht. Zuvor hatte die Polizei die Identität des Verdächtigen durch Auswertungen von Videoüberwachungen und Zeugenbefragungen feststellen können, wie der **Kurier** vermeldete.

Burgstaller, der sich während des Angriffs mit den Händen in den Hosentaschen befand, fiel nach dem Schlag zu Boden und erlitt erhebliche Verletzungen, die ihn monatelang vom Spielfeld ausschließen könnten. Für den mutmaßlichen Täter könnten harte Konsequenzen drohen, sollten sich die Vorwürfe bestätigen, da ihm nicht nur eine lange Haftstrafe, sondern auch immense Kosten bevorstehen. Burgstallers Fans und Ermittler warten nun gespannt auf die weiteren Entwicklungen in diesem besorgniserregenden Fall.

Details	
Vorfall	Körperverletzung
Ort	Heldenplatz, Wien, Österreich
Verletzte	2
Festnahmen	1
Quellen	• www.krone.at • kurier.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at